

Lösungsansätze

Ausmaß entschärfen!

Technische Lösungsansätze:

- Diverse Cleanup-Projekte zur Entfernung des Plastiks aus den Weltmeeren (Bsp. Everwave, The Ocean Cleanup)
- Maschinelle Strandreinigung
- Bessere Müllentsorgungssysteme auf großen Schiffen (keine Ausschüttung mehr in den Ozean um Kosten zu sparen)
- Recycling von Ozeanplastik

Was kann die Politik machen?

- Subventionen für Cleanup Projekte
- Förderung von Cleanup Projekten
- Stärkere Kontrollen
- Aufklärung/Bildung durch Kampagnen
- Geld als Anreiz zur Säuberung der Strände

Was kann ich als Verbraucher machen?

- Müll sammeln
- Aufklären
- Organisationen unterstützen/beitreten

Ursachen bekämpfen!

Technische Lösungsansätze:

- Plastikfreie Verpackungen
- Naturfasern statt Kunststoffe in Kleidung

Was kann die Politik machen?

- Verbesserung der Infrastruktur in Hinsicht auf Müllentsorgung
- Verbote für Plastik durch Gesetze
- Subventionen für plastikfreie Produkte

Was kann ich als Verbraucher tun?

- Verzicht auf Plastik im Alltag:
 - Jutebeutel statt Plastiktüte
 - Glasflaschen statt Plastikflaschen
 - Wiederverwendbares Besteck anstatt Wegwerfbesteck
 - Wiederverwendbarer Becher statt Café-to-go-Becher
 - Kleider aus Naturfasern statt Kunststoffe
 - Inhaltsstoffe von Kosmetik beachten
- Recyceln
- Müll konsequent trennen
- Müll entsorgen und nicht liegen lassen

Macht als Verbraucher nutzen!!!



The Ocean Cleanup ©



WWF ©

Mikroplastik in den Ozeanen – ein unlösbares Problem?

Das Problem ist Stand jetzt unlösbar, da sich das Mikroplastik in der Tiefsee ablagert und es uns mit der aktuellen Technik nicht möglich ist, es zu entfernen. Wir können nur die Ursachen des Problems mithilfe von radikalem Verzicht auf Plastik und strengen Regulierungen bekämpfen. Sonst schädigen wir auf nachhaltiger Ebene weiterhin das Ökosystem, uns selber und nachfolgende Generationen.